Pheidole pallidula

Diese kleine Art, die in vielen Farbvarianten auftritt, besitzt Soldatenkasten.
Die mutigen Kämpferinnen er jagen kleinere Insekten mit den Soldaten und zerlegen mit deren Hilfe auch größere Futterinsekten.
Diese eigentlich nicht einheimische Art kommt mittlerweile auch schon in Deutschland in Gewächshäusern [illegible] Die Ameisen sind Ausbruchskünstler (können über Wasser laufen) und sollten von einem [illegible]n.









Artenverzeichnis	
Familie	Formicidae (Ameisen)
Unterfamilie	Myrmicinae (Knotenameisen)
Tribus	Pheidolini
Gattung	Pheidole
Art	Pheidole pallidula
Lebensraum/Heimat	an warmen Standorten; oft in Erdnestern oder unter Steinen Südeuropa, Mittelmeerraum

Königinnen	claustral, monogyn, selten auch polygyn
Arbeiterinnenunterkasten	polymorph, mit Soldaten
Nahrung	Insekten (sehr starkes Jagd verhalten), Honigtau, kleine Körner (Nachtkerzen- und Grassamen)
Winterruhe	ja, ca. November bis Februar bei ca. 14°C
Schwärmzeit	Anfang Juli - Mitte August
Aussehen/Färbung	Königinnen: gelb, braun, rotbraun bis fast schwarz; groß, kräftig Arbeiterinnen: gelb, braun, rotbraun bis fast schwarz Männchen: braun, schwarz; schlank Soldaten: braun, rotbraun bis fast schwarz; großköpfig
Puppen	Nacktpuppen
Körpergröße	Arbeiterinnen: 1,6-2,6mm; Soldaten: 3,3-4,9mm; Königinnen: 6-8,5mm; Männchen: 3,7-5mm;
Koloniegröße	mehrere 1000 Individuen
Luftfeuchtigkeit Arena/Nest	Arena: 30 - 50% Nestbereich: 50 - 70%
Temperatur Arena/Nest	Arena: 25 - 30°C Nestbereich: 21- 28°C
Bodengrund Arena	Sand, Sand-Lehm
Nestformen	Erdnester unter Steinen oder kleinen Büschen, Farm, Ytong, Gips
Entwicklungszeiten	Ei zu Larve: ca. 7-12 Tage Larve zu Puppe: ca. 5-10 Tage Puppe zu Imago: ca. 11 - 13 Tage Insgesamt: ca. 4-5 Wochen
Einschätzung der Haltungsschwierigkeit	höhere Ansprüche an Klima und Ernährung, hoher Ausbruchsschutz nötig
Sonstige Angaben	Einige Halter berichten, dass die Ameisen sich durch Silikon fressen können.. Kann über verschmutztes Wasser laufen, Ausbruchskünstler!